

# Lust auf Wohnen mit Farbe

Wenn die Sonne wieder höher steht, kommen Farben besonders gut zur Geltung – das erfrischende Grün der Bäume, das strahlende Blau des Himmels, die intensiven Rot-, Gelb- und Orange-Töne der Blumen. Mit diesen schönen Kolorits der Natur leuchten die Stoffe der neuen Büscher-Kollektion um die Wette. Der Sonnenschutzhersteller hat passend zum Beginn der hellen Jahreszeit eine aktuelle Plissee-Kollektion auf den Markt gebracht und weckt die Lust auf Wohnen mit Farbe.

„Individuell anders“ – dieses Büscher-Motto zieht sich auch durch das gesamte Plissee-Programm. Angefangen bei der außergewöhnlichen Bildsprache der Kollektionskarten, die echte Eyecatcher sind, bis hin zum raffiniert gemachten, herausnehmbaren Preis- und Technik-Ordner mit eingearbeiteten



**Die ganze Welt der Farben auf 13 Kollektionskarten – maximale Gestaltungsvielfalt für jeden Geschmack.**

Magneten für besonders komfortables Handling. Wer den außen in stylishem Schwarz-Silber gehaltenen Kollektionsordner aufklappt, findet rechts die nach Farben sortierte Hauptkollektion, in der Mitte die Erläuterung

der Eigenschafts-Icons und links die separate Piccolo-Kollektion, die Blackout- und Objekt-Stoffe sowie den Preis-/Technikteil. Kompakt, übersichtlich und praktisch. Das erleichtert die Auswahl des richtigen Produktes und führt im Verkaufsgespräch zu einer schnelleren Entscheidung.

Witzige Key-Visuals auf den Farbkarten zaubern zudem jedem Kunden ein Schmunzeln ins Gesicht: Schräge Typen mit Regenjacke, Melonen-Hut oder Glubschaugen-Brille präsentieren fabelhaftes Gelb, besonderes Grün und originelles Braun. Der coole Opa mit Rauschebart und die vornehme Dame stehen auf anmutiges Weiß und elegantes Beige, der lässige Reggae-Musiker und das attraktive Model lieben einzigartiges Blau und anziehendes Grau. So macht Einrichten Spaß und der Kauf

von Sonnenschutz-Produkten wird zum kurzweiligen Vergnügen.

## Technische Neuheiten

Neben neuen Farbtönen, interessanten Drucken, besonderen Webstrukturen und transparenten Stoffen präsentiert Büscher in seiner Kollektion technische Neuheiten wie gebürstete Aluminiumprofile, eine magnetische Fixierung der oberen Bedienleiste, moderne Glasleitenwinkel, Designgriffe und die innovative Schnurlos-Technik LiteRise. Der Sonnenschutzhersteller setzt auch bei seiner neuesten Kollektion auf die gelungene Verbindung von zeitgemäßem Design, hochwertiger Verarbeitung und komfortabler Bedienbarkeit.

[www.buescher-sonnenschutz.de](http://www.buescher-sonnenschutz.de)

# Fensterschutz der besonderen Art



**Das System gibt es nun mit neuer Antriebstechnik und als Schrägbeschattungssystem mit einer Tuchbespannung aus Polyesterfasern.**

Der Multiform hat sich weiterentwickelt: Die asymmetrische Schrägbeschattung für Fenster mit Sondermaßen gibt es nun in zwei neuen Varianten. Zum einen mit innovativem Antriebssystem ausgestattet und zum anderen – neben dem herkömmlichen Rollladenpanzer aus Aluminium – nun auch mit einer Tuchbespannung aus Polyestergewebe.

Für Fenster, die außerhalb der rechteckigen Norm liegen, ist der asymmetrische Multiform immer die passende Variante. Individuell abgestimmt auf die jeweiligen Fenstermaße fertigen die Experten der in der Rosso Group in ganz Deutschland organisierten Handwerksbetriebe unzählige Sonderlösungen. Diese Vielfalt zeigt sich auch in den zwei ganz neuen Varianten.

Was traditionellerweise für Sonnensegel als Material für das Tuch eingesetzt wird, passt auch zur Beschattung für asymmetrische Fenster oder komplett verglaste Flächen, dachte sich Eberhard Appel, Gesellschafter der Rosso Group und Erfinder der verschiedenen Varianten des Multiform. Das beim EVO S größtenteils verwendete Gewebe Soltis 86 / 92 hat eine völlig glatte Außenhaut und erweist sich so als sehr alterungs- sowie witterungsbeständig. Es besteht aus PVC-beschichteten Polyesterfäden, die reißfest und resistent gegen Farbveränderungen sind. Durch das relativ hohe Eigengewicht des Materials ist das Tuch außerordentlich stabil. Dennoch lässt es ein bestimmtes Maß an Tageslicht durch. Der Multiform EVO S eignet sich damit für Giebel- oder Stichbogenfenster besonders gut.

Bedienen lässt sich der Multiform per Elektronik-Motor

mit Hinderniserkennung, kleine Anlagen können auch per Schnurzug bedient werden. Beim EVO und EVO S wird ein komplett neues System mit Gegenzugantrieb genutzt. Die eingebauten Motoren von Elero mit automatischer Hindernis- und Endlagenerkennung ermöglichen eine einfache Inbetriebnahme sowie einen komfortablen Lauf. Die intelligente Kraftmessung sorgt für eine weitgehend gleichmäßige Spannung der Behänge, selbst wenn diese bis zu fünf Meter lang sind. Über ein Montagekabel oder den Senderbetrieb erfolgt der Anschluss. Angesteuert wird der Multiform EVO zum Beispiel über eine Funkfernbedienung. Der Sender ist lernfähig und die oberen sowie unteren Endlagen lassen sich leicht einprogrammieren.

[www.rosso.de](http://www.rosso.de)